

Trotz Stellenabbau Geld für Aktionäre

Berlin. Die großen deutschen Konzerne schütten einem Bericht von Spiegel online zufolge in diesem Jahr rund 20 Milliarden Euro an ihre Aktionäre aus. Dabei seien die Gewinne vieler Unternehmen gesunken, die meisten hätten sogar Stellen gestrichen, meldete das Online-Portal am Montag unter Berufung auf eine eigene Umfrage unter den 30 Dax-Unternehmen. Am meisten Geld verteilt demnach die Deutsche Telekom. Das Unternehmen zahle seinen Anteilseignern insgesamt 3,4 Milliarden Euro. Gleichzeitig habe die Firma im vergangenen Jahr bundesweit etwa 4000 Jobs abgebaut. Insgesamt fielen 2009 bei 22 Dax-Konzernen Stellen weg. Doch nur neun von ihnen schütten weniger oder kein Geld an die Aktionäre aus.(AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/142385.trotz-stellenabbau-geld-für-aktionäre.html>